



# erfasst verfolgt vernichtet

Kranke und behinderte Menschen  
im Nationalsozialismus

Eine Ausstellung der Deutschen  
Gesellschaft für Psychiatrie und  
Psychotherapie, Psychosomatik und  
Nervenheilkunde (DGPPN)

## Rathaushalle Kitzingen

17. Oktober bis 6. November 2016  
täglich 10 – 17 Uhr, Eintritt frei

Eine Gemeinschaftsveranstaltung von



Förderverein ehemalige  
Synagoge Kitzingen



Lebenshilfe  
Kitzingen e.V.

Mit Unterstützung der Stadt Kitzingen



und der Sparkasse Mainfranken Würzburg



# EINLADUNG

## Ausstellungseröffnung in der Rathaushalle Kitzingen

**„erfasst, verfolgt, vernichtet.“**  
Kranke und behinderte Menschen im  
Nationalsozialismus

**21. Oktober 2016, 19.30 Uhr**

Einführung in die Ausstellung:  
Prof. Dr. Schneider, Aachen  
Prof. Dr. Deckert, Würzburg

Musik: Ensemble Dr. Astrid Eitschberger

Catering: Zentralküche der Lebenshilfe KT

**6. November 2016, 11.00 Uhr**  
**Finissage**

Mit freundlichen Grüßen



für den Förderverein ehemalige  
Synagoge Kitzingen  
Margret Löther, 1. Vorsitzende



für die Lebenshilfe Kitzingen  
Manfred Markert, Geschäftsführer